



Pressemitteilung

Ansprechpartner: Oliver Igelhaut
Halle 3A, Stand B-03 (Existenzgründer-Gemeinschaftsstand)
Igel Spiele, Meisenweg 10, 90556 Cadolzburg
post@igel-spiele.com, 09103/729046

Echtes Gold in einer Pappschachtel!

„Wir haben eine echte Goldmünze in einer Igel-Spieleschachtel versteckt“, verrät Autor und Verleger Oliver Igelhaut. In welchem Spiel die Goldmünze (1/10 Unze) steckt, weiß der Verleger allerdings nicht mehr. So viel sei verraten: Die Goldmünze steckt in einem kleinen Briefumschlag und der in einer kleinen Spieleschachtel mit dem Titel "Mein Schatz". Von diesem Spiel produzierte Igelhaut 1.500 Stück für die Erstauflage.

"Es ist so doof, dass ich ein Eichhörnchengedächtnis habe. Wer die Goldmünze findet, darf sie natürlich behalten." (Oliver Igelhaut, Cadolzburg Januar 2016)

Das Spiel Mein Schatz

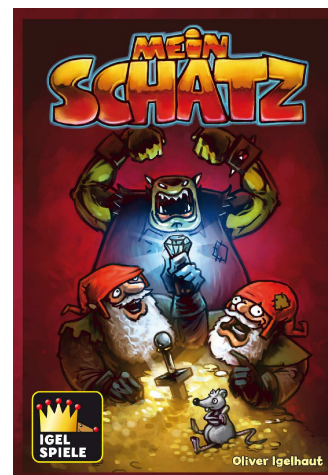
Die Spieler sind Zwerge und haben einen Höhlenschatz gefunden. Reihum verteilen sie ihre Fundstücke auf vier Schatzplätze.

Doch je mehr Schätze sich ansammeln, umso leichter verlieren die Zwerge den Überblick. Wo waren nocheinmal die vielen Goldmünzen?

Mitunter schnappen die Mitzwerge sich gegenseitig ihre Lieblingsschätze vor der Nase weg. Und wenn es ganz dick kommt, erwischt manchen Spieler auch noch der Höhlenork!

Inhalt:

36 Spielkarten, 6 Tippscheiben, 20 Münzen aus Holz
Mit viel Glück eine echte Goldmünze!



Kartenmerkspiel für
2 bis 4 Spieler ab 7 Jahren

Über Igel Spiele

Der Spieleerfinder Oliver Igelhaut gründete im Oktober 2015 seinen Kleinverlag Igel Spiele. Bereits als Jugendlicher setzte der gebürtige Franke seine ersten Spielideen um. Er machte sich unter anderem einen Namen mit den Spielen Kai Piranja (AbacusSpiele 2004) und Kraken-Alarm (Kosmos 2010). Auf Kinderspiele spezialisiert, überzeugen seine Kreationen mit kurzen Regeln und dauerhaft großem Spielspaß. Zum Verlagsstart brachte Igelhaut die Spiele Mein Schatz und die Wunschmaschine heraus. Igel Spiele gibt es seit Oktober 2015 in kleinen Läden und im Internet.



Pressemitteilung

Ansprechpartner: Oliver Igelhaut
Halle 3A, Stand B-03 (Existenzgründer-Gemeinschaftsstand)
Igel Spiele, Meisenweg 10, 90556 Cadolzburg
post@igel-spiele.com, 09103/729046

Die Wunschmaschine

Ein Spieler ist die Wunschmaschine und wählt geheim einen von neun möglichen Wünschen. Die anderen Spieler versuchen als Agenten eben diesen Wunsch zu entschlüsseln.

Sind die Agenten bereit, legt die Wunschmaschine zügig vier Wunschkarten in Reihe auf den Tisch. Liegt der geheime Wunsch in dieser Reihe, sagt sie: „Da ist was dabei“. Falls nicht: „Da ist nichts dabei.“

Darauf die nächsten vier Karten und wieder eine Ansage ... Welcher Agent entschlüsselt den geheimen Maschinenwunsch zuerst?

Inhalt: 34 Spielkarten, 1 Übersichtstafel aus Pappe
20 Wunschtaler aus Holz



Kartenlogikspiel für
3 bis 6 Spieler ab 8 Jahren

Auszeichnungen Oliver Igelhaut:

Krakenalarm (Kosmos 2010)

- DE: Nominierung zum Spiel des Jahres 2010
- DE: Deutscher Spielepreis 2010
- FR: Spiel des Jahres 2011

Kai Piranja (AbacusSpiele 2004)

- DE: Empfehlungsliste Spiel des Jahres 2004

"Mein Spiel Krakenalarm hatte Chancen Kinderspiel des Jahres zu werden. Denn dafür wurde es 2010 nominiert. Letztlich hat es aber nicht geklappt. Das ist schon ok, so bleibt mir ein wichtiges Lebensziel erhalten", so Igel-Spiele-Macher Oliver Igelhaut.

Keine Sperrfrist, Abdruck gerne gestattet.
Diese Pressemitteilung finden Sie auch zum Download auf
www.igel-spiele.com